

 <p>Städt. Hellweg-Museum Geseke / Alexander Arens [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Kupferstich: Johann Jacob Graf von Bronckhorst zu Anholt</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Bildende Kunst / Portrait</p> <p>Inventarnummer: 0000.863</p>
---	--

Beschreibung

Dieser Kupferstich zeigt ein Portrait von Johann Jacob Graf von Bronckhorst zu Anholt (*um 1580, gest. 1630). Das Brustbild befindet sich in einem Oval mit einer Umschrift (u. a. "IO:IACOBVS AB ANHOLT etc:[...]"). Der Körper des Grafen ist nach rechts gewandt. Er trägt eine Rüstung, eine Schärpe und einen Mühlradkragen. Unter dem Bildnis befindet sich ein lateinischer Vierzeiler, er beginnt mit: "Hic ille est fame celebratus ANHOLDIVS Heros [...]".

Laut Angaben aus dem Kunsthandel stammt der Kupferstich aus dem Buch "Theatrum Europaeum" von Matthäus Merian d.Ä..

Johann Jacob Graf von Bronckhorst war Feldherr und seit 1620 General der katholischen Liga im Dienste Maximilians I. von Bayern. 1622 wurde er zum Feldmarschall ernannt. Er führte das Entsatzheer, das 1622 die Belagerung Gesekes beendete. Zuvor hatte er Christian von Braunschweig 1621 im Busecker Tal geschlagen. 1623 traf er bei Stadtlohn abermals auf Christian von Braunschweig.

Der Kupferstich befindet sich in einem modernen Rahmen.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / gedruckt

Maße:

H 15,5 cm; B 11,5 cm (Blatt ohne Rahmen)

Ereignisse

Gedruckt

wann

Nach 1635

wer

Matthäus Merian (der Ältere) (1593-1650)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Johann Jakob von Bronckhorst-Batenburg (1582-1630)

wo

Schlagworte

- Dreißigjähriger Krieg
- Feldherrenporträt
- Kupferstich
- Porträt